



MINDORO

RESOURCES LTD

Mindoro meldet hochgradige Kupferdurchschneidungen und mächtige Erweiterungen der Massivsulfidmineralisierung bei Pan De Azucar

- **13 Meter mit 2,53 % Cu und 0,62 g/t Au sowie 47,5 Meter mit 0,75 g/t Au in Loch PDA-22**
- **Sechzig Meter mächtige Erweiterungen der Massivsulfidformation in östlicher Richtung durchteuft**

EDMONTON, ALBERTA, 5. Mai 2011 - Mindoro Resources Ltd. (TSXV: MIO; ASX: MDO; Frankfurt: WKN 906167) freut sich, die Ergebnisse aus zwei weiteren Löchern im Bereich der massiven Pyrit-Sulfid-Mineralisierung Valderama auf dem Projekt Pan de Azucar in der philippinischen Provinz Iloilo bekannt zu geben. Loch PDA-22 durchteufte 13 Meter mit 2,53 % Kupfer und 10 Meter mit 0,62 g/t Gold, darunter auch 2 Meter mit 5,88 % Kupfer. Danach wurden 47,5 Meter mit 0,75 g/t Gold, 44 % Eisen und 41 % Schwefel in 38,1 Meter Tiefe durchteuft. Loch PDA-23 durchteufte in 50 bis 76 Meter Tiefe eine nicht kontinuierlich verlaufende massive Pyrit-Sulfid-Schicht und im Anschluss daran in 81 Meter Tiefe einen 37 Meter breiten massiven Pyrit-Sulfidabschnitt. Zusätzlich wurde in Loch PDA-25 in 27 Meter Tiefe eine 60 Meter breite massive Pyrit-Sulfid-Mineralisierung unterhalb einer jüngeren vulkanischen Gesteinsschicht östlich von Loch PDA-22 durchteuft. Für dieses Loch sind noch keine Ergebnisse verfügbar.

Zusammenfassung der Löcher PDA-22 bis PDA-23 (Abschnitte entsprechen ungefähr der wahren Mächtigkeit):

Loch Nr.	von (m)	bis (m)	Run	Au g/t	Ag g/t	Cu %	Fe %	S %
PDA-22								
	10,00	23,00	13,00	0,62	8,61	2,53	40	40
einschl.	12,90	14,90	2,00	0,57	12,18	5,88	41	42
	38,10	85,60	47,50	0,75	1,01	0,09	44	41
PDA-23								
	74,55	76,55	2,00	0,69	1,85		40	40
	81,70	119,00	37,30				41	40
einschl.	81,70	90,70	9,00	0,57	1,73		44	40

PDA-22 und PDA-23 sind Stepout-Bohrlöcher, die sich entlang des Streichens jeweils 50 und 100 Meter nordöstlich der zuvor durch Bohrungen durchteuften Massivsulfidmineralisierung befinden. Die weiteren Bohrlöcher PDA-24 und PDA-25 sind die am weitesten östlich gebohrten Stepout-Löcher, die sich im selben Abschnitt wie die Löcher PDA-22 und PDA-23 befinden (siehe Karte). Die 60 Meter mächtige Durchschneidung der massiven Pyrit-Sulfid-Mineralisierung in 27 Meter Tiefe in Loch PDA-25 liegt unter einer vulkanischen Schicht jüngeren Ursprungs und birgt Potenzial für eine bedeutende Erweiterung der Mineralisierung in östlicher Richtung. Loch PDA-24 durchteufte eine nicht kontinuierlich verlaufende massive Pyrit-Sulfid-Schicht. Die Analyseergebnisse für die Löcher PDA-24 und PDA-25 liegen noch nicht vor.

„Die hochgradigen Kupferergebnisse im oberflächennahen Bereich bei Pan de Azucar und die Durchschneidung der mächtigen Massivsulfidformation unterhalb des jüngeren Vulkangesteins in östlicher Richtung stimmen uns äußerst zuversichtlich. Wir erwarten noch weitere Ergebnisse und bisher sieht alles sehr positiv aus“, sagte Jon Dugdale, President und Chief Executive Officer von Mindoro.

Die Ergebnisse aus Loch PDA-18, dem ersten Bohrloch des aktuellen Bohrprogramms, wurde am 1. März 2011 bekannt gegeben, die Ergebnisse der Bohrlöcher PDA 19 bis PDA 21 (39,2 m mit 1,00 g/t Au, 1,89 % Cu, 2,02 % Zn aus 2,8 m) wurden am 28. März 2011 gemeldet. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Ergebnisse stammen aus zwei weiteren Löchern, welche im Rahmen eines mittlerweile um mindestens 1.500 Meter erweiterten Programms niedergebracht wurden. Mindoro durchteufte im Rahmen von zwei früheren Scout-Bohrungen vielversprechende Gold-, Kupfer-, Silber- und Zinkwerte; Ziel des aktuellen Programms ist es nun, eine Schätzung der abgeleiteten Ressourcen durchzuführen und eventuelle Erweiterungen der Mineralisierung zu lokalisieren.

Im Rahmen einer geplanten Erststudie zum Optionenvergleich soll festgestellt werden, ob sich die massiven pyritischen Sulfide bei Valderama als Rohstoff für die Schwefelsäureherstellung zur Verarbeitung der

Nickellaterit-Ressourcen bei Agata eignen. Mindoro plant des Weiteren die Durchführung von metallurgischen Untersuchungen im Labormaßstab, um die Vorkommen von Kupfer, Gold und anderen Basis- bzw. Edelmetallen im Bereich der Massivsulfidformation bei Pan de Azucar zu ermitteln.

Der beiliegende Plan und der Längsschnitt, in dem die prognostizierte Massivsulfidmineralisierung ersichtlich ist, sind gemeinsam mit dieser Meldung auf der Website von Mindoro verfügbar.

Für das Board of Directors:

Jon Dugdale,
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Australien: Jon Dugdale, President und CEO, Tel: +61 3 9614 5055
E-Mail: jon@mindoro.com oder
Nathan Ryan, NWR Communications, Tel: +0420 582 887
E-Mail: nathan@mindoro.com

Kanada: Penny Gould, VP Investor Relations, Tel: +780.413.8187, gebührenfreie Rufnummer
1.877.413.8187
E-Mail: penny@mindoro.com

Deutschland: Robert Sarcher, Aprendo Capital, Tel: +49.821.6089051
E-Mail: robert@mindoro.com

Website: www.mindoro.com

ÜBER MINDORO

Mindoro ist ein an der TSX Venture Exchange (MIO), der Australian Securities Exchange (MDO) und der Frankfurter Börse (WKN 906167) notierendes Tier 1-Unternehmen. Mindoro konzentriert sich in erster Linie auf Nickel-, Kupfer- und Goldexplorationsprojekte auf den Philippinen und hat sich zum Ziel gesetzt, im Frühstadium befindliche aussichtsreiche Projekte bis zur Produktionsreife bzw. bis zum Joint-Venture-Stadium zu betreuen.

Mindoro hat gemäß einer NI 43-101-konformen Mineralressourcenschätzung auf seinem Nickel-Kobalt-Projekt Agata u.a. 32,6 Millionen Tonnen gemessene und angezeigte Ressourcen mit einem Nickelgehalt von 1,04 % bzw. 340.000 Tonnen enthaltenem Nickel. Auch für die Gold-Silber-Projekte Lobo und Archangel (Kay Tanda) sowie 22 weitere Porphyry-Kupfer-Gold-Projekte liegen NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzungen vor. Der führende Goldproduzent Gold Fields hat die Option, sich durch direkte Investitionen in drei Mindoro-Projekte bei Batangas zu 75 Prozent an den Projekten zu beteiligen.

Mindoro hat vor kurzem eine umfassende wirtschaftliche Erstevaluierung (PEA) des Nickel-Laterit-Projektes Agata in der Region Surigao auf der philippinischen Insel Mindanao durchgeführt. Hier betreibt das Unternehmen umfangreiche Nickellaterit-Lagerstätten und führt Testbohrungen in regionalen Zielbereichen durch. Das Unternehmen hat mit der Durchführung einer Vormachbarkeitsstudie für einen integrierten Nickelverarbeitungsbetrieb vor Ort begonnen, die auf den Ergebnissen der PEA basiert. Das Unternehmen prüft auch die Möglichkeiten für die Errichtung eines Betriebs für die thermische Verarbeitung (Veredelung) von Nickelerz, um frühzeitig Cashflow generieren zu können.

Die Testbohrungen im Bereich der gold- und kupferhaltigen Massivsulfidformation bei Pan de Azucar schreiten voran; hier wird die Ausdehnung der Mineralisierung in geringer Tiefe untersucht. Daneben erwartet auch Gold Fields demnächst die Ergebnisse seines vor kurzem im Bereich von Lobo (Batangas) durchgeführten Bohrprogramms.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ziele des Unternehmens im Hinblick auf die thermische Verarbeitung und Förderung im großen Maßstab sollen einen Eindruck von den aktuellen Erwartungen des Managements vermitteln und haben einen rein konzeptionellen Charakter. Es ist ungewiss, ob die identifizierten Ressourcen ausreichend sind, und ob diese Ressourcen tatsächlich zu wirtschaftlich rentablen Förderreserven umgewandelt werden können. Bis zur Fertigstellung einer Machbarkeitsstudie ist nicht abzusehen, ob diese Ziele tatsächlich erreicht werden können.

Die Explorationsprogramme von Mindoro werden unter der Aufsicht von Tony Climie, P.Geol. vorbereitet und/oder geplant und durchgeführt. Herr Climie hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 und gemäß JORC

Code die in dieser Pressemeldung offengelegten explorationsbezogenen Fachinformationen geprüft und bestätigt. Herr Climie ist ein Führungsmittglied und Direktor von Mindoro und Mitglied der Alberta Professional Engineers, Geologists and Geophysicists Association. Tony Climie hat in Bezug auf den hier vorkommenden Mineralisierungs- und Lagerstättentypus und die hier erforderlichen Arbeiten mehr als fünf Jahre Erfahrung. Herr Climie hat der Veröffentlichung der entsprechenden Fachinformationen in dieser Form und mit diesem Inhalt zugestimmt.

Boyd Willis, MAusIMM, hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 und gemäß JORC Code die in dieser Pressemeldung offengelegten erschließungsrelevanten Informationen geprüft und bestätigt. Herr Willis hat in seinem Fachbereich mehr als fünf Jahre Erfahrung und hat der Veröffentlichung der erschließungsrelevanten Informationen in dieser Form und mit diesem Inhalt zugestimmt.

Sämtliche Ressourcenschätzungen des Unternehmens wurden gemäß den in Kanada geltenden Richtlinien (Canadian National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators, „NI 43-101“) und nach dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum erstellt. NI 43-101 ist eine von den Canadian Securities Administrators entwickelte Vorschrift, welche die Veröffentlichung wissenschaftlicher und technischer Informationen zu Rohstoffprojekten regelt und weitgehend dem australischen JORC-Code entspricht. Sämtliche Ressourceninformationen werden auch im Einklang mit den Bestimmungen des JORC-Codes veröffentlicht.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Dazu zählen auch die vom Management bewertete zukünftige Planung und Betriebstätigkeit sowie Erwartungen in Bezug auf die zukünftige Produktion. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Erwartungen und beinhalten daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die derzeit erwartet werden. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen - ohne Einschränkung - auch Risiken in Zusammenhang mit dem Minenbetrieb und der Exploration (z.B. betriebliches Risiko im Hinblick auf die Erschließung, Exploration und Produktion; Verzögerungen oder Änderungen bei der Planung im Zusammenhang mit der Exploration oder Erschließung von Projekten bzw. Investitionskosten; Unsicherheiten in Bezug auf Reservenschätzungen; Unsicherheiten in Bezug auf die Explorationsergebnisse; Unsicherheiten bei Schätzungen und Prognosen in Bezug auf die Produktion und Unsicherheiten in Bezug auf das verfügbare Kapital). Annahmen, auf denen solche Informationen beruhen, könnten sich möglicherweise als ungenau herausstellen, selbst wenn diese zum Zeitpunkt der Erstellung für vernünftig gehalten werden. Zukunftsgerichtete Aussagen können daher nicht als verlässlich gelten. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!